

Turnierreglement Weihnachtscup UHC ASTA

1. Gespielt wird in Gruppen zu je 4 oder 5 Mannschaften. Die Gruppeneinteilung wird von der Turnierleitung vorgenommen und kann nicht angefochten werden.
2. Es dürfen maximal 4 SpielerInnen inkl. Torhüter auf dem Feld sein. In der Kategorie F müssen jeweils mindestens 2 Frauen im Einsatz sein. Fliegender Wechsel ist erlaubt. Bei der Kategorie E (Firmen) darf max. ein nicht dort Arbeitender in der Mannschaft sein und max. 2 Lizenzierte.
3. Spielberechtigt sind nur die auf der Liste aufgeführten Personen. Bei Nichteinhaltung dieser Regel verliert die fehlbare Mannschaft 5:0 forfait.. Lizenzierte Junioren gelten auch als lizenzierte Spieler
4. In der gleichen Kategorie darf nur in einer Mannschaft gespielt werden. Der Einsatz in verschiedenen Kategorien ist jedoch erlaubt (z.B.: Mixed und Damen). Im Spielplan wird darauf allerdings keine Rücksicht genommen.
5. Bei Aufruf haben sich die Mannschaften an der Seitenlinie aufzustellen (ca. 5 Minuten vor Spielbeginn). Bei Nichterscheinen einer Mannschaft verliert diese das Spiel 5:0 forfait.
6. Gruppenspiele werden nach der Meisterschaftsformel ausgetragen. Gruppensieger und zum Teil Gruppenzweite sind für die Finalspiele qualifiziert.
7. Über den Gruppensieg entscheidet in der angegebenen Reihenfolge:
 - a) Punktzahl
 - b) Torverhältnis
 - c) Anzahl erzielter Tore
 - d) Penaltyschiessen: 3 Penaltys vom gleichen Spieler, bei Gleichstand nach den ersten 3 Penaltys wird bis zur Entscheidung je 1 Penalty von jeweils verschiedenen Spielern ausgeführt.
8. Finalspiele werden nach der Cupformel ausgetragen. Bei Unentschieden entscheidet Regel 7d.
9. Schiedsrichterentscheide sind unanfechtbar. Es werden nur schriftliche Proteste bei Bezahlung von Fr. 100.-- entgegengenommen. Bei Ablehnung fällt der Betrag dem UHC ASTA zu.
10. Es gelten die Regeln des Schweizerischen Unihockey-Verbandes SUHV.
11. Einige Grundsätze:
 - Freistösse werden direkt ausgeführt.
 - Der Torhüter darf den Torraum nicht verlassen.
 - Der Ball darf nicht mit der Hand gespielt werden.
 - Hand- und Fusspässe sind nicht erlaubt.
 - Foul im Torraum gibt Penalty.
 - Stockschlag oder unerlaubter Körpereinsatz ergibt 2 Strafminuten.
12. Der Torhüter darf beim Ausspielen des Balles nicht behindert werden.
13. Ein Penalty wird auch nach dem Gong ausgeführt.
14. Turnschuhe mit schwarzen Sohlen sind nicht erlaubt.
15. Turnierteilnehmer und Zuschauer sind gegen Unfall und Diebstahl nicht versichert. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.
16. Teilnahmeberechtigt sind nur Mannschaften, die den Turnierbeitrag mit der Anmeldung bezahlt haben.
17. Über nicht aufgeführte Fälle entscheidet die Turnierleitung. Diese Entscheide sind unanfechtbar.